

# Fahren die Autos der Zukunft mit Methangas?

Methangas könnte eine saubere Alternative zu Benzin bieten - sofern genügend Ökostrom vorhanden ist.

Während der Hype um Elektroautos nicht abreist, sind andere alternative Treibstoffe noch wenig bekannt. Dazu gehört Methangas. Dieser Treibstoff habe ein mindestens so grosses Potenzial, die Mobilität zu revolutionieren, sagt Markus Friedl, Professor an der Hochschule für Technik Rapperswil.

Zur Herstellung von Methangas braucht es in einem ersten Schritt Strom. Diese Energie wird mithilfe von Wasser in einer Elektrolyse zu Wasserstoff umgewandelt. Durch das Zusetzen von CO<sub>2</sub>, das etwa aus der Atmosphäre gebunden wird, entsteht dann

Methangas. Die Verbrennung im Motor ist ein Nullsummenspiel: Das zuvor gebundene CO<sub>2</sub> wird wieder ausgestossen. Damit der Treibstoff allerdings ökologisch bleibt, ist sauberer Strom zur Herstellung zwingend. «Wenn wir Kohlestrom verwenden, können wir auch

weiterhin bei Benzin bleiben, denn die gesamte Emission der Methan-Herstellung wäre grösser», erklärt Friedl.

Dass er Methangas als echte Alternative sieht, hat einen weiteren Grund: Methan kann ins bestehende Gasnetz eingespeist werden. «Es existiert be-

reits ein Tankstellennetz, das zu einem vernünftigen Preis weiter ausgebaut werden kann», sagt Friedl. Für ein ähnliches System mit Wasserstoff müsste hingegen ein neues Netz aufgebaut werden, was laut Friedl mehrere Milliarden Franken kosten würde. PAM



Die Hochschule für Technik in Rapperswil produziert in einer eigenen Anlage Methangas. HSR

ANZEIGE



**ENERGY CHALLENGE**

**Sieben auf einen Streich**

Elektrogeräte verbrennen im Ökomodus Energie. Steckdosenleiste drehen, schaltet, spart das



**Schliesse Elektrogeräte eine Steckdosenleiste, schalte diese**

**Sparbeitrag:**

 in kWh pro 100

 in Franken 25

20 Minuten ist Medienzeit der ENERGY CHALLENGE

 energie

**Erwachsen werden ist kein Kinderspiel.**

Damit aus einem Kind ein selbstbewusster Erwachsener wird, braucht es die Unterstützung vieler. Von Eltern, Verwandten, Freunden, Lehrern – und von Pro Juventute. Wir sind da, wenn Kinder uns brauchen. Seit 100 Jahren. [projuventute.ch](http://projuventute.ch)

**PRO JUVEN TUTE**